

Pressemitteilung

zum Weltschilddrüsentag am 25. Mai 2022

Schilddrüsenerkrankungen – häufig unentdeckt

Der 25. Mai ist von der Thyroid Federation International zum internationalen Tag der Schilddrüse ausgerufen worden.

Trotz der Bemühungen der Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V. konnten leider keine Aufklärungs- und Informationsveranstaltungen für diesen so wichtigen Tag durchgesetzt werden.

Deshalb möchte die Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V. auf diesem Wege auf das besondere Problem der unentdeckten Schilddrüsenerkrankungen hinweisen.

Die Schilddrüse, ein schmetterlingsförmiges Organ, sitzt vorne im Halsbereich auf der Luftröhre. Sie ist etwa so groß wie eine Pflaume und hat nur eine Aufgabe: Sie bildet Schilddrüsenhormone.

Das kleine Organ bzw. die gebildeten Schilddrüsenhormone steuern zentrale Aufgaben des Stoffwechsels. Ist diese Funktion gestört, leiden Körper und Psyche.

Die Diagnose einer Schilddrüsenfunktionsstörung ist leicht zu stellen, wenn daran gedacht wird. Eine kleine Blutprobe und eine Sonographie sind ausreichend. Insbesondere wenn Schilddrüsenerkrankungen in der Familie bekannt sind aber eben auch wenn Symptome bestehen, darf diese Untersuchung nicht in Vergessenheit geraten.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Schilddrüsen-Liga Deutschland e. V.
Geschäftsstelle
Waldstraße 73e
53177 Bonn

Broschüren

Selbsthilfegruppen

telefonische Beratung

 0228 3869060  info@schilddruesenliga.de  www.schilddruesenliga.de



SchilddrüsenLiga
Deutschland e.V.